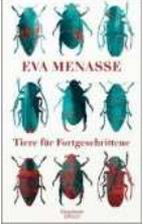
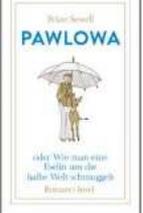
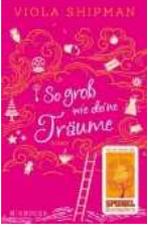




	<p>Atwood, Margaret: Das Herz kommt zuletzt</p> <p>Ein Paar, das durch eine Wirtschaftskrise in naher Zukunft in Not geraten ist, beteiligt sich an einem "sozialen Experiment": einem Leben in einer Modellstadt, die Sicherheit und geregelte Verhältnisse verspricht. Doch die merkwürdigen Bedingungen gefährden bald mehr als nur ihre Ehe. Ein Meisterwerk an schwarzem Humor, Satire und Provokation.</p>
	<p>Autissier, Isabelle: Herz auf Eis</p> <p>Moderne Robinsonade, spannender Abenteuer- und Liebesroman. Um dem Pariser Alltagstrott zu entfliehen, brechen Louise und Ludovic zu einer großen Segeltour auf. Bei Kap Hoorn erleiden sie Schiffbruch - auf einer unbewohnten Insel, fernab der Zivilisation sind sie Hunger und Kälte ausgesetzt. Der dramatische Kampf ums Überleben bringt sie auch psychisch an ihre Grenzen.</p>
	<p>Bernard, Caroline: Rendezvous im Café de Flore</p> <p>2015: Marlène entdeckt in einer Galerie das Gemälde einer Frau, die ihr zum Verwechseln ähnlich sieht. Ihre Nachforschungen führen sie bis ins von den Nazis besetzte Frankreich. Mitreißender Roman über zwei starke Frauen in der besonderen Atmosphäre von Paris.</p>
	<p>Chirovici, E.O.: Das Buch der Spiegel</p> <p>Drei Personen versuchen, den lange zurückliegenden Mord an einem Professor aufzuklären und stoßen dabei auf ein Gewirr aus Lügen und Widersprüchen. Spannender Psycho-Krimi mit überraschendem Ende.</p>
	<p>Freeman, Castle: Auf die sanfte Tour</p> <p>Einem lässigen Kleinstadtscherriff gelingt es auf unkonventionelle Weise, einen stadtbekanntem Kleinganoven vor der Russenmafia zu retten, die ihren Safe mit brisanten Dokumenten zurückhaben will.</p>

	<p>Grevet, Yves: Méto: Das Haus / Méto: Die Insel / Méto: Die Welt</p> <p>Abenteuerliche, preisgekrönte Trilogie für Jugendliche ab 13 Jahren. Abgeschieden von der Welt werden 64 Jungen zu willfährigen Kriegern und Sklaven erzogen. Obwohl jede Auflehnung grausam bestraft wird, organisiert sich unter dem Jungen Méto Widerstand. Psychogramm einer Zukunftsgesellschaft, die von Angst und Diktatur bestimmt wird.</p>
	<p>Jachina, Gusel: Suleika öffnet die Augen</p> <p>Suleika ist eine tatarische Bäuerin. Eingeschüchtert und rechtlos lebt die Mutter von vier im Säuglingsalter gestorbenen Kindern auf dem Hof ihres viel älteren Mannes. Ihr Weg zu sich selbst führt durch die Hölle, das Sibirien der von Stalin Ausgesiedelten. Ein anrührendes und meisterhaftes Debüt, das in 21 Sprachen übersetzt wurde.</p>
	<p>Knapp, Radek: Der Mann, der Luft zum Frühstück aß</p> <p>Mit Wortwitz und subtilem Humor erzählt der polnisch-österreichische Autor die Geschichte von Walerian, einem jungen Polen, der sich als Neu-Wiener mit verschiedenen Gelegenheitsjobs herumschlägt – vom Würstelverkäufer bis hin zum Heizungsableser.</p>
	<p>Knecht, Doris: Alles über Beziehungen</p> <p>Ein Theaterintendant versucht seine Midlife-Crisis durch zahlreiche Seitensprünge zu bekämpfen, bis alles auffliegt und seine Welt zusammenbricht. Vergnüglicher Roman über die Wiener Schickeria. Doris Knechts erster Roman, «Gruber geht» (2011), war für den Deutschen Buchpreis nominiert und wurde fürs Kino verfilmt.</p>
	<p>Kohlmeier, Michael/ Liessmann, Konrad Paul: Wer hat dir gesagt, dass du nackt bist, Adam?</p> <p>Literatur trifft Philosophie: Das Autorenduo präsentiert in Form von Erzählungen und deren Interpretation zwölf Schlüsselbegriffe des Lebens und bietet Antworten auf die großen Fragen des Lebens.</p>
	<p>Lunde, Maja: Die Geschichte der Bienen</p> <p>Die packende Geschichte dreier Familien, getrennt durch Jahrhunderte, unauflöslich verbunden mit der Geschichte der Bienen, ist verwoben mit der drängendsten Frage unserer Zeit: wie geht die Menschheit mit der Natur und ihren Geschöpfen um? Der Bestseller der norwegischen Autorin wurde bereits in zahlreiche Sprachen übersetzt.</p>

	<p>Menasse, Eva: Tiere für Fortgeschrittene</p> <p>In acht komplexen Erzählungen werden aktuelle Themen aufgegriffen, die Menschen in schwierigen Lebenssituationen zeigen. Gut beobachtete und psychologisch tiefeschürfend geschriebene Geschichten.</p>
	<p>Poznanski, Ursula: Schatten</p> <p>Wieder ein packender Fall für das Salzburger Ermittlerteam Beatrice Kaspary und Florin Wenninger. Ein Mann, grausam zugerichtet in seiner Wohnung. Eine Hebamme, ertränkt in einem Bach. Schnell erkennt Beatrice, dass die beiden Morde zusammenhängen – und, dass sie etwas mit ihr zu tun haben müssen. Denn sie kannte beide Toten.</p>
	<p>Rüth, Burkhard: Das Monster von Bozen/Eiszeit in Bozen/Goldrausch in Bozen/Schatten über Bozen</p> <p>Die Krimireihe um Commissario Vincenzo Bellini spielt in Bozen und in der Südtiroler Bergwelt. Bellini wird auf der gar nicht so beschaulichen Südseite der Alpen mit Tätern konfrontiert, die ihn und sein Ermittlungsteam bis an die persönlichen Grenzen und darüber hinaus führen.</p>
	<p>Ruiz Zafón, Carlos: Das Labyrinth der Lichter</p> <p>Packend, rasant und voller Magie. Meisterlich verknüpft Carlos Ruiz Zafón die Erzählfäden seiner Weltbestseller ›Der Schatten des Windes‹, ›Das Spiel des Engels‹ und ›Der Gefangene des Himmels‹ zu einem spannenden Finale.</p>
	<p>Sewald, Katharina: Demnächst in Tokio</p> <p>Spannung, Spionage, Liebe. München 1934: die 18jährige Elisabeth wird Hals über Kopf mit dem 39jährigen Ernst verheiratet, der eine Stelle an der deutschen Botschaft in Tokio antritt. Als Diplomatingattin muss sich Elisabeth in dem fremden Land zurechtfinden und wird in die Wirren und Verwicklungen des 2. Weltkrieges hineingezogen.</p>
	<p>Sewell, Brian: Pawlowa oder Wie man eine Eselin um die halbe Welt schmuggelt.</p> <p>Mr. B., ganz englischer Gentleman, rettet auf einer Reise durch Pakistan eine junge Eselin und beschließt, sie mit nach London zu nehmen. Der Beginn eines wunderbaren Abenteuers voller Herzenswärme, Charme und Humor.</p>

	<p>Shipman, Viola: So groß wie deine Träume</p> <p>Als Kind bekommt Mattie eine Truhe geschenkt, um darin alles zu sammeln, was sie als Erwachsene an ihre Familie erinnern würde. Als sie Jahrzehnte später erkrankt, findet sie die Truhe wieder und erinnert sich mit ihrem Mann an die schönen Zeiten. Liebes- und Familiengeschichte</p>
	<p>Tyler, Ann: Die störrische Braut</p> <p>Turbulente Komödie um eine moderne Frau, die nicht gezähmt, sondern überzeugt werden will. Anlässlich des 400. Todestages von William Shakespeare startete ein Projekt, in dem namhafte Autoren seine Werke aktuell und modern adaptieren. Ann Tyler erzählt hier Shakespeares Komödie „Der Widerspenstigen Zähmung“ neu.</p>
	<p>Würger, Takis: Der Club</p> <p>Schuld, Rache und Sühne, Wahrheit und Lüge, Snobs und Underdogs. Hans Stiehler, in einfachen Verhältnissen aufgewachsen, bekommt unter der Bedingung ein Stipendium für die Universität in Cambridge, dass er dort ein perfides Verbrechen aufklärt. Dabei hat er nicht geahnt, welche dunklen Machenschaften sich in diesen elitären Kreisen abspielen.</p>